

S T A D T S T O C K A C H

S a t z u n g

über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Oberstadt"  
Stockach

Aufgrund der §§ 10 und 13 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 578, berichtigt S. 720) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23. Juli 1984 (GBl. S. 474) sowie der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 28. November 1983 (GBl. S. 770, berichtigt 1984 S. 519) hat der Gemeinderat am 22. Mai 1985 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Oberstadt" gemäß § 13 BBauG als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der am 10. Mai 1984 genehmigte Bebauungsplan "Oberstadt" der Stadt Stockach.

§ 2

Inhalt der Änderung


Die für die Grundstücke Flst.Nr. 330, 331 und 324 der Gemarkung Stockach festgesetzte Nutzungsschablone Nr. 1, Flst.Nr. 317 Nutzungsschablone Nr. 7, Flst.Nr. 319 Nutzungsschablone Nr. 6 wird durch die Nutzungsschablone Nr. 2 der Planzeichnung vom Juli 1983 ersetzt. Die Nutzungsschablone weist nunmehr aus:  
Besonderes Wohngebiet, drei Vollgeschosse, Grundflächenzahl 1,0;  
Geschoßflächenzahl 3,6; besondere Bauweise, sowie eine Dachneigung von 45 bis 50.

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Stockach, den 31. Mai 1985

  
Z i w e y, Bürgermeister

Die Übereinstimmung mit den dem Gemeinderat vorgelegenen Unterlagen zum Satzungsbeschluß / A

ustungsbeschluß vom 22. Mai 1985  
wird beurkundet.

Sto., 31.5.85 